

Gebühren für Pakete im Inlandsverkehr.

Gültig ab 1. Juli 1930.

Die Verfrachtung von Paketen unterliegt A einer **Gewichtsgebühr** und B (Pakete mit Wertangabe) einer **Abfertigungs- und Wertgebühr**.

A. Gewichtsgebühre*).

bis Rilo- gramm	a) gewöhnliche				b) erhöhte (Sperrgut**)					
	bis		über		bis		über			
	75 km	150 km	375 km	375 km	75 km	150 km	375 km	375 km		
	1.	2.	3.	4.	1.	2.	3.	4.		
Zone					Zone					
	S	S	S	S	S	S	S	S		
1	—,40	—,40	—,40	—,40	—,60	—,60	—,60	—,60		
5	—,60	—,70	—,90	1.10	—,90	1.05	1.35	1.65		
10	1.20	1.40	1.80	2.20	1.80	2.10	2.70	3.30		
15	1.80	2.10	2.70	3.30	2.70	3.15	4.05	4.95		
20	2.40	2.80	3.60	4.40	3.60	4.20	5.40	6.60		

*) Zur leichteren Ermittlung der **Gewichtsgebühren** für den Inlandsverkehr dient die **Gebührenfeldkarte** und das **Postämterverzeichnis**.

) Als **Sperrgut werden behandelt:

1. Pakete, die in ungewöhnlicher Ausdehnung 1,5 m oder die Summe der Länge und des übrigen Umfangs 3 m übersteigen;
2. Pakete, die sich überhanst wegen ihrer ungewöhnlichen Form oder ihrer sonstigen Beschaffenheit nicht leicht mit anderen Sendungen verladen lassen und einen größeren Raum oder eine besondere Behandlung beanspruchen, ferner lebende Tiere; außerdem im Inlande:
3. Pakete, die bei einem Gewichte von höchstens 10 kg länger als 1 m sind und dabei eine Breite oder Tiefe von mehr als 0,5 m haben;
4. Pakete, deren Umlamabmessungen (Höhe + Breite + Länge, bei runden Schachteln der doppelte Durchmesser des Deckels + Höhe der Schachtel) 1,5 m übersteigen und dabei 5 kg oder weniger wiegen;
5. Pakete, die der Aufgeber mit „Sperrgut“ (Sp.) oder Flächenzeichen verfrachtet.

B. Abfertigungs- und Wertgebühr bei Paketen mit Wertangabe.

a) Abfertigungsgebühr:

bis	28 S	—
über 28	350 S 30 g
„	350 S 50 g

b) Wertgebühr:

für je 42 S 7 g

Nachnahmegebühr bei Paketen: 20 g, ferner 5 g für je 10 S des Nachnahmebetrages.

Einhebungszuschlag bei Nichtfreimachung: per Paket 30 g.

Dringendegebühr für Pakete: das Doppelte der **Gewichtsgebühr** (demnach die dreifache **Gewichtsgebühr** für ein dringendes Paket). — Dringende Behandlung von Paketen kann der Aufgeber durch den auffälligen Vermerk „Dringend“ verlangen.

Gewöhnliche Zustellgebühr für ein Paket a) in Wien bis 5 kg: 40 g, über 5 kg: 60 g; b) in Orten, wo ohne Rücksicht auf das Gewicht zugestellt wird, bis 5 kg: 30 g, über 5 kg: 40 g; c) in den übrigen Orten bis 5 kg: 20 g, über 5 kg: 30 g.

Eilzustellgebühr für ein Paket a) nach Wien bis 5 kg: 60 g, über 5 bis 10 kg: 80 g, über 10 kg: 1 S; b) nach allen übrigen Orten des Inlandes bis 5 kg: 60 g, über 5 kg: 80 g.

Rückschreibegebühr 30 g.

Im Inlandsverkehr darf, außer bei Schwerverfracht (über 140 S Wertangabe) und Geldpaketen, sowie bei ausnahmsweise zugelassenen Sachen, auf dem Paket selbst weder der Inhalt noch der Wert angegeben sein. (Auf der Begleitab esse jedoch sind die Angaben notwendig.)

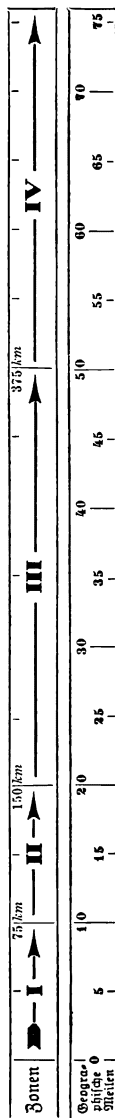
Beischluß eines an den Adressaten gerichteten offenen Briefes und Mitteilung auf dem Abschnitte der Postbegleitadresse zulässig.

Gebührenfeldkarte von Österreich.

[illegible]

Beileitung.

Um die Entfernung zwischen zwei Postorten zu ermitteln, sucht man in dem Verzeichnisse der Postämter Strassraths die neben den betreffenden Postorten stehenden Gehührennummern auf, legt den mit Null bezeichneten Punkt des Maßstabes genau an den Mittelpunkt des einen Gehührenfeldes, während man denselben in der Richtung nach dem Mittelpunkt des andern Gehührenfeldes bewegt, bis beide Punkte in einer geraden Linie liegen. *Am Maßstab ist sodann die Entfernung in Zonen oder Meilen abzulesen.*



Ermittlung der Gewichtsgebühren.

Die Paketgewichtgebühren für den Inlandsverkehr sind nach der Entfernung in vier Zonen abgestuft: die 1. Zone umfaßt die Entfernung bis 75 km, die 2. Zone bis 150 km, die 3. Zone bis 375 km, die 4. Zone die weiteren Entfernungen.

Gebührenfeldarte. Zur Berechnung der Entfernung ist das österreichische Postgebiet in Felder derart eingeteilt, daß die vom Mittelpunkt eines Feldes bis zum Mittelpunkt eines anderen Feldes gezogene gerade Linie als die Entfernung gilt zwischen sämtlichen Postorten des einen

Feldes und jenen des anderen Feldes, nach der die Gewichtsgebühr bemessen wird.

Im folgenden **Verzeichnis der Postämter in Österreich** ist die Zoneneinteilung nur für Paketentfernungen von und nach Wien ersichtlich; für alle anderen Postorte ist die Zoneneinteilung mittels der den betreffenden Postamt-namen vorgebrachten Gebührennummern, auf der Gebührenfeldarte von Österreich (siehe vorhergehende Seite) nach der beigebrachten Anleitung zu ermitteln.

Verzeichnis der Postämter in Österreich.

Dieses Verzeichnis enthält die Gebührennummern sämtlicher Postorte, die Zoneneinteilung jedoch nur für Paketentfernungen von und nach Wien; für die übrigen Postorte ist die Zoneneinteilung mittels der vorgebrachten Gebührenfeldnummern zu suchen.

Die nachstehende Postdirektion ist bei den Postamt-namen durch den Anfangsbuchstaben angegeben, und zwar bedeutet: G = Graz; I = Innsbruck; K = Klagenfurt; L = Linz; W = Wien und Burgenland.

Die einzigen Postamt-namen in Klammern beigefügten Zeitangaben bedeuten die jährliche Betriebsdauer dieser Ämter.

Gebührenfeld	Zone für Wien	Name	Gebührenfeld	Zone für Wien	Name	Gebührenfeld	Zone für Wien	Name	Gebührenfeld	Zone für Wien	Name
		A						B			
127	3	Altaltersbach . . . I	38	1	Altmarkt-Thenneberg . . . W	39	1	Ageradorf . . . W	88	3	Bischofshofen . . . L
25	1	Altdorf . . . W	77	4	Altneub. Vorarlbg. I	34	2	Au a. d. Donau . . . L	37	1	Bischofshofen . . . W
66	3	Altenau . . . L	25	1	Altneub. . . W	71	2	Au b. Alsenz . . . G	78	4	Bisau . . . I
29	3	Alb . . . L	133	3	Altneub. . . K	78	4	Au im Brezenger . . . I	144	3	Bleiberg . . . K
40	1	Albau . . . W	38	1	Altengbach . . . W	27	1	Auersthal . . . W	35	2	Blindenmarkt . . . W
61	3	Altenkirchen . . . I	16	1	Alt-Richtenmarth . . . W	95	2	Aumühl im Mühlst. G	100	4	Bluberg . . . I
47	3	Althaus . . . L	46	3	Altstamm . . . L	18	3	Auroglumst. . . L	3	2	Bumau a. d. Wild. W
69	3	Altmont . . . G	19	3	Altstamm . . . L	104	4	Azmo . . . I	53	1	Bumau b. Heliendorf W
65	3	Almet . . . L	31	3	Amptelwang . . . L				119	2	Bumau in Dph. . . W
71	2	Alsenz . . . G	25	1	Amstetten 1 und 2 . . W						
144	3	Alst. . . K	66	1	Anbau . . . W						
24	1	Altsbach Markt . . W	78	4	Anselmst. . . I	80	4	Bach im Pechst. . . I	144	3	Bodenst. a. Dstf. . . W
90	3	Altsbach Markt . . W	18	3	Anst. . . L	82	3	Bachmanning . . . L			
7	3	Alten, D. . . L	117	2	Anst. . . W	83	3	Bachmanning . . . G	110	3	Böckstein . . . L
3	2	Alten b. Raasd. . . W	96	2	Anst. . . W	109	3	Bachm. . . I	38	1	Böckstein . . . W
68	3	Alten im Ennstal. G	44	3	Anst. . . W	110	3	Bachm. 1 und 3. L	49	2	Böckstein . . . W
44	3	Alten-Glad. . . L	66	3	Anst. . . W	137	2	Bachm. . . G	86	3	Branberg im Ober- . . W
68	3	Alten-Posthof bei Etzrohl . . . L	145	3	Anst. . . K	82	3	Bachm. . . W			
32	3	Altersheim . . . L	38	3	Anst. . . L	97	2	Bachm. . . W	100	4	Braun am Inn . . . L
21	2	Altendorf . . . L	44	3	Anst. . . L	63	1	Bachm. . . W	67	4	Bregenz . . . I
78	4	Altendörfer . . . L	38	3	Anst. . . W	89	1	Bachm. . . W	19	3	Breitenfeld . . . L
21	1	Altendörfer . . . W	11	1	Anst. . . W	89	1	Bachm. . . W	65	1	Breitenfeld . . . W
20	3	Altendorf . . . L	76	1	Anst. . . W	116	2	Bachm. . . G	39	1	Breitenfeld b. Wien W
39	1	Altendorf u. 2 . . W	22	2	Anst. . . W	130	3	Bachm. . . W	27	1	Breitenfeld . . . W
11	2	Altendorf . . . W	35	2	Anst. . . L				32	3	Breitenfeld . . . W
95	2	Altendorf im Mühlst. . . G	65	2	Anst. . . G	95	2	Bachm. . . K	73	1	Breitenfeld . . . W
33	3	Altendorf . . . L	149	3	Anst. . . G	34	2	Bachm. . . W	84	3	Brixlegg . . . I
87	3	Altendorf . . . L	144	3	Anst. . . K	42	1	Bachm. . . W	74	1	Bromberg, N. . . W
84	3	Altendorf . . . I	144	3	Anst. . . K	142	3	Bachm. . . K	41	1	Brunn a. d. Zeit. . . W
77	4	Altendorf . . . I	96	2	Anst. . . L	53	1	Bachm. . . W	64	2	Brunn a. d. Zeit. u. 2 . . W
67	3	Altendorf . . . I	103	4	Anst. . . I	16	1	Bachm. . . W	87	3	Brunn im Binsgau . . W
21	2	Altendorf b. Bins. L	20	3	Anst. a. d. Donau . . L	97	2	Bachm. . . W	41	1	Brunn im Binsgau . . W
12	2	Altendorf, B. . . W	34	2	Anst. a. d. Steyr . . L	81	4	Bachm. . . I	133	3	Brunn . . . W
19	3	Altendorf . . . L	35	2	Anst. a. d. Steyr . . L	78	4	Bachm. . . I	1	1	Brunn am Gebirge . . W
32	3	Altendorf a. G. . . L	96	2	Anst. a. d. Steyr . . L	81	4	Bachm. . . I	12	1	Brunn a. d. Zeit. . . W
7	3	Altendorf, Mühlst. L	74	1	Anst. a. d. Steyr . . W	81	4	Bachm. . . I	1	1	Brunn a. d. Zeit. . . W
119	2	Altendorf bei . . . L	16	1	Anst. a. d. Steyr . . W	40	1	Bachm. . . W	118	2	Buch bei Sackberg . . G
			38	1	Anst. a. d. Steyr . . W	96	2	Bachm. . . W	33	3	Buch bei Sackberg . . L
89	3	Altendorf bei . . . L	46	3	Anst. a. d. Steyr . . L	141	3	Bachm. . . K	43	3	Burmoos b. Obern. . . L
69	3	Altendorf bei . . . L	32	3	Anst. a. d. Steyr . . L	27	1	Bachm. . . L			
			32	3	Anst. a. d. Steyr . . L	27	1	Bachm. . . L			
			25	1	Anst. a. d. Steyr . . L						

Seiten- zahl	Name	Seiten- zahl	Name	Seiten- zahl	Name	Seiten- zahl	Name
38	Christophen	74	Edlitz	86	Reichenbrunn	25	Hebersdorf
		20	Ederberg	106	Rienberg	31	Heiersberg, D.-D.
		148	Egg bei Hermagor	40	Rietandend	17	Heinberg
100	Delas	78	Egg, Waraberg	53	Riesberg	116	Heinrich a. Boitsberg
92	Dehntschütz	8	Eggberg	9	Riesberg	4	Heinrich a. Boitsberg
142	Deich im Ober- drautale	117	Eggberg bei Grag	96	Riesberg, Steierm.	21	Heinrich a. d. Hüfing
142	Deich im Ober- Galltale	13	Eggberg	32	Riesberg	179	Heinrich a. d. Hüfing
32	Delebrunn bei Edenhausen	14	Eggendorf im Tale	95	Riesberg bei Passail	25	Heinrich a. d. Hüfing
41	Deutsch-Altenburg	33	Eggendorf, D.-D.	129	Riesberg	12	Höhl
54	Deutsch-Boberdorf	117	Eggendorf	129	Riesberg	39	Hörsch, R.-D.
116	Deutsch-Heilighaus	12	Eggendorf	102	Riesberg	29	Hüttenberg
132	Deutsch-Heilighaus	149	Eggendorf	96	Riesberg	105	Hütting (15.6.—
42	Deutsch-Heilighaus	149	Eggendorf	144	Riesberg	15	Hütting (15.6.—
119	Deutsch-Heilighaus	81	Eggendorf	153	Riesberg	145	Hütting (15.6.—
75	Deutsch-Heilighaus	38	Eggendorf	75	Riesberg	18	Hütting (15.6.—
105	Deutsch-Heilighaus	70	Eggendorf	81	Riesberg	14	Hütting (15.6.—
120	Deutsch-Heilighaus	162	Eggendorf	15	Riesberg	139	Hütting (15.6.—
27	Deutsch-Heilighaus	54	Eggendorf	31	Riesberg	118	Hütting (15.6.—
146	Deutsch-Heilighaus	180	Eggendorf	60	Riesberg	147	Hütting (15.6.—
136	Deutsch-Heilighaus	80	Eggendorf	46	Riesberg	132	Hütting (15.6.—
119	Deutsch-Heilighaus	62	Eggendorf	12	Riesberg	130	Hütting (15.6.—
130	Deutsch-Heilighaus	80	Eggendorf	99	Riesberg	1	Hütting (15.6.—
27	Deutsch-Heilighaus	19	Eggendorf	56	Riesberg	46	Hütting (15.6.—
146	Deutsch-Heilighaus	124	Eggendorf	135	Riesberg	15	Hütting (15.6.—
136	Deutsch-Heilighaus	36	Eggendorf	61	Riesberg	131	Hütting (15.6.—
2	Deutsch-Heilighaus	41	Eggendorf	9	Riesberg	44	Hütting (15.6.—
119	Deutsch-Heilighaus	34	Eggendorf	144	Riesberg	25	Hütting (15.6.—
130	Deutsch-Heilighaus	34	Eggendorf	144	Riesberg	25	Hütting (15.6.—
119	Deutsch-Heilighaus	34	Eggendorf	144	Riesberg	25	Hütting (15.6.—
130	Deutsch-Heilighaus	34	Eggendorf	144	Riesberg	25	Hütting (15.6.—
119	Deutsch-Heilighaus	34	Eggendorf	144	Riesberg	25	Hütting (15.6.—
130	Deutsch-Heilighaus	34	Eggendorf	144	Riesberg	25	Hütting (15.6.—
119	Deutsch-Heilighaus	34	Eggendorf	144	Riesberg	25	Hütting (15.6.—
130	Deutsch-Heilighaus	34	Eggendorf	144	Riesberg	25	Hütting (15.6.—
119	Deutsch-Heilighaus	34	Eggendorf	144	Riesberg	25	Hütting (15.6.—
130	Deutsch-Heilighaus	34	Eggendorf	144	Riesberg	25	Hütting (15.6.—
119	Deutsch-Heilighaus	34	Eggendorf	144	Riesberg	25	Hütting (15.6.—
130	Deutsch-Heilighaus	34	Eggendorf	144	Riesberg	25	Hütting (15.6.—
119	Deutsch-Heilighaus	34	Eggendorf	144	Riesberg	25	Hütting (15.6.—
130	Deutsch-Heilighaus	34	Eggendorf	144	Riesberg	25	Hütting (15.6.—
119	Deutsch-Heilighaus	34	Eggendorf	144	Riesberg	25	Hütting (15.6.—
130	Deutsch-Heilighaus	34	Eggendorf	144	Riesberg	25	Hütting (15.6.—
119	Deutsch-Heilighaus	34	Eggendorf	144	Riesberg	25	Hütting (15.6.—
130	Deutsch-Heilighaus	34	Eggendorf	144	Riesberg	25	Hütting (15.6.—
119	Deutsch-Heilighaus	34	Eggendorf	144	Riesberg	25	Hütting (15.6.—
130	Deutsch-Heilighaus	34	Eggendorf	144	Riesberg	25	Hütting (15.6.—
119	Deutsch-Heilighaus	34	Eggendorf	144	Riesberg	25	Hütting (15.6.—
130	Deutsch-Heilighaus	34	Eggendorf	144	Riesberg	25	Hütting (15.6.—
119	Deutsch-Heilighaus	34	Eggendorf	144	Riesberg	25	Hütting (15.6.—
130	Deutsch-Heilighaus	34	Eggendorf	144	Riesberg	25	Hütting (15.6.—
119	Deutsch-Heilighaus	34	Eggendorf	144	Riesberg	25	Hütting (15.6.—
130	Deutsch-Heilighaus	34	Eggendorf	144	Riesberg	25	Hütting (15.6.—
119	Deutsch-Heilighaus	34	Eggendorf	144	Riesberg	25	Hütting (15.6.—
130	Deutsch-Heilighaus	34	Eggendorf	144	Riesberg	25	Hütting (15.6.—
119	Deutsch-Heilighaus	34	Eggendorf	144	Riesberg	25	Hütting (15.6.—
130	Deutsch-Heilighaus	34	Eggendorf	144	Riesberg	25	Hütting (15.6.—
119	Deutsch-Heilighaus	34	Eggendorf	144	Riesberg	25	Hütting (15.6.—
130	Deutsch-Heilighaus	34	Eggendorf	144	Riesberg	25	Hütting (15.6.—
119	Deutsch-Heilighaus	34	Eggendorf	144	Riesberg	25	Hütting (15.6.—
130	Deutsch-Heilighaus	34	Eggendorf	144	Riesberg	25	Hütting (15.6.—
119	Deutsch-Heilighaus	34	Eggendorf	144	Riesberg	25	Hütting (15.6.—
130	Deutsch-Heilighaus	34	Eggendorf	144	Riesberg	25	Hütting (15.6.—
119	Deutsch-Heilighaus	34	Eggendorf	144	Riesberg	25	Hütting (15.6.—
130	Deutsch-Heilighaus	34	Eggendorf	144	Riesberg	25	Hütting (15.6.—
119	Deutsch-Heilighaus	34	Eggendorf	144	Riesberg	25	Hütting (15.6.—
130	Deutsch-Heilighaus	34	Eggendorf	144	Riesberg	25	Hütting (15.6.—
119	Deutsch-Heilighaus	34	Eggendorf	144	Riesberg	25	Hütting (15.6.—
130	Deutsch-Heilighaus	34	Eggendorf	144	Riesberg	25	Hütting (15.6.—
119	Deutsch-Heilighaus	34	Eggendorf	144	Riesberg	25	Hütting (15.6.—
130	Deutsch-Heilighaus	34	Eggendorf	144	Riesberg	25	Hütting (15.6.—
119	Deutsch-Heilighaus	34	Eggendorf	144	Riesberg	25	Hütting (15.6.—
130	Deutsch-Heilighaus	34	Eggendorf	144	Riesberg	25	Hütting (15.6.—
119	Deutsch-Heilighaus	34	Eggendorf	144	Riesberg	25	Hütting (15.6.—
130	Deutsch-Heilighaus	34	Eggendorf	144	Riesberg	25	Hütting (15.6.—
119	Deutsch-Heilighaus	34	Eggendorf	144	Riesberg	25	Hütting (15.6.—
130	Deutsch-Heilighaus	34	Eggendorf	144	Riesberg	25	Hütting (15.6.—
119	Deutsch-Heilighaus	34	Eggendorf	144	Riesberg	25	Hütting (15.6.—
130	Deutsch-Heilighaus	34	Eggendorf	144	Riesberg	25	Hütting (15.6.—
119	Deutsch-Heilighaus	34	Eggendorf	144	Riesberg	25	Hütting (15.6.—
130	Deutsch-Heilighaus	34	Eggendorf	144	Riesberg	25	Hütting (15.6.—
119	Deutsch-Heilighaus	34	Eggendorf	144	Riesberg	25	Hütting (15.6.—
130	Deutsch-Heilighaus	34	Eggendorf	144	Riesberg	25	Hütting (15.6.—
119	Deutsch-Heilighaus	34	Eggendorf	144	Riesberg	25	Hütting (15.6.—
130	Deutsch-Heilighaus	34	Eggendorf	144	Riesberg	25	Hütting (15.6.—
119	Deutsch-Heilighaus	34	Eggendorf	144	Riesberg	25	Hütting (15.6.—
130	Deutsch-Heilighaus	34	Eggendorf	144	Riesberg	25	Hütting (15.6.—
119	Deutsch-Heilighaus	34	Eggendorf	144	Riesberg	25	Hütting (15.6.—
130	Deutsch-Heilighaus	34	Eggendorf	144	Riesberg	25	Hütting (15.6.—
119	Deutsch-Heilighaus	34	Eggendorf	144	Riesberg	25	Hütting (15.6.—
130	Deutsch-Heilighaus	34	Eggendorf	144	Riesberg	25	Hütting (15.6.—
119	Deutsch-Heilighaus	34	Eggendorf	144	Riesberg	25	Hütting (15.6.—
130	Deutsch-Heilighaus	34	Eggendorf	144	Riesberg	25	Hütting (15.6.—
119	Deutsch-Heilighaus	34	Eggendorf	144	Riesberg	25	Hütting (15.6.—
130	Deutsch-Heilighaus	34	Eggendorf	144	Riesberg	25	Hütting (15.6.—
119	Deutsch-Heilighaus	34	Eggendorf	144	Riesberg	25	Hütting (15.6.—
130	Deutsch-Heilighaus	34	Eggendorf	144	Riesberg	25	Hütting (15.6.—
119	Deutsch-Heilighaus	34	Eggendorf	144	Riesberg	25	Hütting (15.6.—
130	Deutsch-Heilighaus	34	Eggendorf	144	Riesberg	25	Hütting (15.6.—
119	Deutsch-Heilighaus	34	Eggendorf	144	Riesberg	25	Hütting (15.6.—
130	Deutsch-Heilighaus	34	Eggendorf	144	Riesberg	25	Hütting (15.6.—
119	Deutsch-Heilighaus	34	Eggendorf	144	Riesberg	25	Hütting (15.6.—
130	Deutsch-Heilighaus	34	Eggendorf	144	Riesberg	25	Hütting (15.6.—
119	Deutsch-Heilighaus	34	Eggendorf	144	Riesberg	25	Hütting (15.6.—
130	Deutsch-Heilighaus	34	Eggendorf	144	Riesberg	25	Hütting (15.6.—
119	Deutsch-Heilighaus	34	Eggendorf	144	Riesberg	25	Hütting (15.6.—
130	Deutsch-Heilighaus	34	Eggendorf	144	Riesberg	25	Hütting (15.6.—
119	Deutsch-Heilighaus	34	Eggendorf	144	Riesberg	25	Hütting (15.6.—
130	Deutsch-Heilighaus	34	Eggendorf	144	Riesberg	25	Hütting (15.6.—
119	Deutsch-Heilighaus	34	Eggendorf	144	Riesberg	25	Hütting (15.6.—
130	Deutsch-Heilighaus	34	Eggendorf	144	Riesberg	25	Hütting (15.6.—
119	Deutsch-Heilighaus	34	Eggendorf	144	Riesberg	25	Hütting (15.6.—
130	Deutsch-Heilighaus	34	Eggendorf	144	Riesberg	25	Hütting (15.6.—
119	Deutsch-Heilighaus	34	Eggendorf	144	Riesberg	25	Hütting (15.6.—
130	Deutsch-Heilighaus	34	Eggendorf	144	Riesberg	25	Hütting (15.6.—
119	Deutsch-Heilighaus	34	Eggendorf	144	Riesberg	25	Hütting (15.6.—
130	Deutsch-Heilighaus	34	Eggendorf	144	Riesberg	25	Hütting (15.6.—
119	Deutsch-Heilighaus	34	Eggendorf	144	Riesberg	25	Hütting (15.6.—
130	Deutsch-Heilighaus	34	Eggendorf	144	Riesberg	25	Hütting (15.6.—
119	Deutsch-Heilighaus	34	Eggendorf	144	Riesberg	25	Hütting (15.6.—
130	Deutsch-Heilighaus	34	Eggendorf	144	Riesberg	25	Hütting (15.6.—
119	Deutsch-Heilighaus	34	Eggendorf	144	Riesberg	25	Hütting (15.6.—
130	Deutsch-Heilighaus	34	Eggendorf	144	Riesberg	25	Hütting (15.6.—
119	Deutsch-Heilighaus	34	Eggendorf	144	Riesberg	25	Hütting (15.6.—
130	Deutsch-Heilighaus	34	Eggendorf	144	Riesberg	25	Hütting (15.6.—
119	Deutsch-Heilighaus	34	Eggendorf	144	Riesberg	25	Hütting (15.6.—
130	Deutsch-Heilighaus	34	Eggendorf	144	Riesberg	25	Hütting (15.6.—
119	Deutsch-Heilighaus	34	Eggendorf	144	Riesberg	25	Hütting (15.6.—
130	Deutsch-Heilighaus	34	Eggendorf	144	Riesberg	25	Hütting (15.6.—
119	Deutsch-Heilighaus	34	Eggendorf	144	Riesberg	25	Hütting (15.6.—
130	Deutsch-Heilighaus	34	Eggendorf	144	Riesberg	25	Hütting (15.6.—
119	Deutsch-Heilighaus	34	Eggendorf	144	Riesberg	25	Hütting (15.6.—
130	Deutsch-Heilighaus	34	Eggendorf	144	Riesberg	25	Hütting (15.6.—
119	Deutsch-Heilighaus	34	Eggendorf	144	Riesberg	25	Hütting (15.6.—
130	Deutsch-Heilighaus	34	Eggendorf	144	Riesberg	25	Hütting (15.6.—
119	Deutsch-Heilighaus	34	Eggendorf	144	Riesberg	25	Hütting (15.6.—
130	Deutsch-Heilighaus	34	Eggendorf	144	Riesberg	25	Hütting (15.6.—
119	Deutsch-Heilighaus	34	Eggendorf	144	Riesberg	25	Hütting (15.6.—
130	Deutsch-Heilighaus	34	Eggendorf	144	Riesberg	25	Hütting (15.6.—
119	Deutsch-Heilighaus	34	Eggendorf	144	Riesberg	25	Hütting (15.6.—
130	Deutsch-Heilighaus	34	Eggendorf	144	Riesberg	25	Hütting (15.6.—
119	Deutsch-Heilighaus	34	Eggendorf	144	Riesberg	25	Hütting (15.6.—
130	Deutsch-Heilighaus	34	Eggendorf	144	Riesberg	25	Hütting (15.6.—
119	Deutsch-Heilighaus	34	Eggendorf	144	Riesberg	25	Hütting (15.6.—
130	Deutsch-Heilighaus	34	Eggendorf	144	Riesberg	25	Hütting (15.6.—
119	Deutsch-Heilighaus	34	Eggendorf	144	Riesberg	25	Hütting (15.6.—
130	Deutsch-Heilighaus	34	Eggendorf	144	Riesberg	25	Hütting (15.6.—
119	Deutsch-Heilighaus	34	Eggendorf	144	Riesberg	25	Hütting (15.6.—
130	Deutsch-Heilighaus	34	Eggendorf	144	Riesberg	25	Hütting (15.6.—
119	Deutsch-Heilighaus	34	Eggendorf	144	Riesberg	25	Hütting (15.6.—
130	Deutsch-Heilighaus	34	Eggendorf	144	Riesberg	25	Hütting (15.6.—
119	Deutsch-Heilighaus	34	Eggendorf	144	Riesberg	25	Hütting (15.6.—
130	Deutsch-Heilighaus	34	Eggendorf	144	Riesberg	25	Hütting (15.6.—
119	Deutsch-Heilighaus	34	Eggendorf	144	Riesberg	25	Hütting (15.6.—
130	Deutsch-Heilighaus	34	Eggendorf	144	Riesberg	25	Hütting (15.6.—
119	Deutsch-Heilighaus	34	Eggendorf	144	Riesberg	25	Hütting (15.6.—
130	Deutsch-Heilighaus	34	Eggendorf	144	Riesberg	25	Hütting (15.6.—
119	Deutsch-Heilighaus	34	Eggendorf	144	Riesberg	25	Hütting (15.6.—
130	Deutsch-Heilighaus	34	Eggendorf	144	Riesberg	25	Hütting (15.6.—
119	Deutsch-Heilighaus	34	Eggendorf	144	Riesberg	25	Hütting (15.6.—
130	Deutsch-Heilighaus	34	Eggendorf	144	Riesberg	25	Hütting (15.6.—
119	Deutsch-Heilighaus	34	Eggendorf	144	Riesberg	25	Hütting (15.6.—
130	Deutsch-Heilighaus	34	Eggendorf	144	Riesberg	25	Hütting (15.6.—
119	Deutsch-Heilighaus	34	Eggendorf	144	Riesberg	25	Hütting (15.6.—
130	Deutsch-Heilighaus	34	Eggendorf	144	Riesberg	25	Hütting (15.6.—
119	Deutsch-Heilighaus	34	Eggendorf	144	Riesberg	25	Hütting (15.6.—
130	Deutsch-Heilighaus	34	Eggendorf	144	Riesberg	25	Hütting (15.6.—
119	Deutsch-Heilighaus	34	Eggendorf	144	Riesberg	25	Hütting (15.6.—
130	Deutsch-Heilighaus	34	Eggendorf	144	Riesberg	25	Hütting (15.6.—
119	Deutsch-Heilighaus	34	Eggendorf	144	Riesberg	25	Hütting (15.6.—
130	Deutsch-Heilighaus	34	Eggendorf	144	Riesberg	25	Hütting (15.6.—
119	Deutsch-Heilighaus	34	Eggendorf	144	Riesberg	25	Hütting (15.6.—
130	Deutsch-Heilighaus	34					

Öblen- feld	Name	Öblen- feld	Name	Öblen- feld	Name	Öblen- feld	Name
110 3	Großf. L	34 2	Haiderhofen . . . W	123 4	Hochflurmerung (1./6.-30./A.) . . . I	114 3	Zubenberg G
27 1	Groß-Überdorf . . W	147 3	Hainburg b. Bälte- maier K	97 2	Hochneufrieden . . W	117 2	Zubenbergr-Sträß- engel L
27 1	Groß-Engersdorf am Aufstabe W	81 4	Haiming G	74 1	Hochneufrieden . . W	7 3	Zudbach L
40 1	Groß-Engersdorf . W	118 2	Hainburg a. d. Donau . G	41 1	Hochst. Veran- gen bei Strub . . . W	58 4	Zungshof I
10 2	Groß-Odenau . . . W	38 1	Hainfeld G	1	a. b. S. W		
64 3	Großgmain W	150 3	Haltenrain W	52 2	Höngsberg-Eden . . G		
14 1	Groß-Paras. . . . W	55 1	Haltbun G	77 4	Hörbranz I		
54 3	Großparfen W	80 4	Haltzirel I	33 8	Hörbranz I	116 2	Rainach G
14 3	Groß-Stein W	43 4	Hall. Zirkel G	1	Hörbranz I	118 2	Raindorf G
44 3	Groß-Steinb. . . . W	13 3	Hallen L	13 1	Hörselberg W	67 3	Rainisch bei Zuffe . G
16 1	Groß-Steinb. . . . W	54 1	Hallstätt L	54 1	Hof am Seibtsberge . W	75 1	Raitersdorf W
116 3	Groß-Steinb. bei Raitelsfeld . . . W	30 3	Hambenberg . . . L	44 3	Hof bei Stalburg . . L	55 1	Raitersleimbuch . W
13 1	Groß-Steinb. . . . W	125 2	Hamerndorf . . . W	110 3	Höglstein L	38 1	Raitersburg G
12 2	Groß-Steinb. . . . W	78 2	Hamerndorf . . . I	32 3	Hörslein a. d. . . . L	93 2	Raumann G
14 1	Groß-Steinb. . . . W	34 2	Hamerndorf . . . W	19 3	Hofstein L	108 3	Rais I
10 2	Groß-Steinb. . . . W	41 1	Hamerndorf . . . W	37 1	Hofstein L	84 3	Raitersbach im Ziller- thal I
118 2	Groß-Steinb. . . . W	96 2	Hamerndorf . . . G	16 1	Hofstein L	39 1	Raitersleimbuch . W
48 2	Groß-Steinb. . . . W	24 1	Hamerndorf . . . W	51 1	Hofstein L	45 3	Raitersleimbuch . W
70 2	Groß-Steinb. . . . W	20 3	Hamerndorf . . . G	133 2	Hofstein L	93 2	Raitersleimbuch . W
25 1	Groß-Steinb. . . . W	118 2	Hamerndorf . . . G	2 2	Hofstein L	14 1	Raitersleimbuch . W
127 3	Groß-Steinb. . . . W	138 2	Hamerndorf . . . G	78 4	Hofstein L	72 2	Raitersleimbuch . W
10 2	Groß-Steinb. . . . W	14 1	Hamerndorf . . . G	13 1	Hofstein L	25 1	Raitersleimbuch . W
27 1	Groß-Steinb. . . . W	90 3	Hamerndorf . . . G	57 4	Hofstein L	94 2	Raitersleimbuch . W
3 2	Groß-Steinb. . . . W	16 1	Hamerndorf . . . G	31 3	Hofstein L	137 2	Raitersleimbuch . W
37 1	Groß-Steinb. . . . W	26 3	Hamerndorf . . . G	14 1	Hofstein L	133 3	Raitersleimbuch . W
118 2	Groß-Steinb. . . . W	85 2	Hamerndorf . . . G	49 2	Hofstein L	102 4	Raitersleimbuch . W
72 2	Groß-Steinb. . . . W	2 2	Hamerndorf . . . G	74 1	Hofstein L	87 3	Raitersleimbuch . W
25 1	Groß-Steinb. . . . W	82 4	Hamerndorf . . . G	80 4	Hofstein L	1 3	Raitersleimbuch . W
118 2	Groß-Steinb. . . . W	85 2	Hamerndorf . . . G	12 2	Hofstein L	21 1	Raitersleimbuch . W
46 3	Groß-Steinb. . . . W	136 3	Hamerndorf . . . G	54 1	Hofstein L	27 1	Raitersleimbuch . W
52 1	Groß-Steinb. . . . W	39 1	Hamerndorf . . . G	128 3	Hofstein L	38 3	Raitersleimbuch . W
9 3	Groß-Steinb. . . . W	138 2	Hamerndorf . . . G	105 4	Hofstein L	113 3	Raitersleimbuch . W
47 3	Groß-Steinb. . . . W	113 3	Hamerndorf . . . G	127 3	Hofstein L	21 2	Raitersleimbuch . W
67 3	Groß-Steinb. . . . W	136 3	Hamerndorf . . . G	88 3	Hofstein L	53 1	Raitersleimbuch . W
69 3	Groß-Steinb. . . . W	81 4	Hamerndorf . . . G	133 3	Hofstein L	38 1	Raitersleimbuch . W
119 2	Groß-Steinb. . . . W	8 3	Hamerndorf . . . G	12 2	Hofstein L	15 1	Raitersleimbuch . W
116 2	Groß-Steinb. . . . W	20 3	Hamerndorf . . . G	118 2	Hofstein L	21 2	Raitersleimbuch . W
26 1	Groß-Steinb. . . . W	136 3	Hamerndorf . . . G	118 2	Hofstein L	21 2	Raitersleimbuch . W
144 3	Groß-Steinb. . . . W	43 3	Hamerndorf . . . G	118 2	Hofstein L	21 2	Raitersleimbuch . W
30 1	Groß-Steinb. . . . W	136 3	Hamerndorf . . . G	118 2	Hofstein L	21 2	Raitersleimbuch . W
32 3	Groß-Steinb. . . . W	43 3	Hamerndorf . . . G	118 2	Hofstein L	21 2	Raitersleimbuch . W
39 1	Groß-Steinb. . . . W						

Österreich- feld	Post für Wien	Name	Österreich- feld	Post für Wien	Name	Österreich- feld	Post für Wien	Name	Österreich- feld	Post für Wien	Name
46	3	Kirchham bei Berch- dorf L	117	2	Rumberg G	82	4	Seutach I	112	3	Marlabach L
81	3	Kirchheim im Inn- kreise L	84	3	Rundl I	149	3	Seutach G	145	3	Maria-Main K
74	1	Kirchnigg, M.D. . . W	144	3	Ruhofen Rannheim am Dillaberg K	24	1	Schneidm., M.D. . . W	146	3	Maria-Geist K
38	1	Kirchneben W			(1,5—30,9/2) . . . K	74	1	Schneidm., M.D. . . W	30	3	Maria-Schmalz . . . L
36	2	Kirnbach a. d. Mant. . W			R	63	1	Schneidm., M.D. . . W	73	3	Maria-Schwab . . . L
142	1	Kirns W				117	2	Siebenbrunn bei Graz . G	97	2	Maria-Schwarz . . . W
96	3	Kirnsberg W	15	1	Saa a. d. Thana . . . W	10	2	Siebenbrunn, D.S.D. . L	36	2	Maria-Sofia K
36	2	Kirnsberg W	89	1	Saas im Walde . . . W	98	2	Siebenbrunn, D.S.D. . L	117	2	Maria-Sofia K
136	3	Kirnsberg W	38	1	Saas im Walde . . . W	10	2	Siebenbrunn, D.S.D. . L	145	3	Maria-Sofia K
145	3	Kirnsberg W	46	3	Saas im Walde . . . W	136	4	Siebenbrunn, D.S.D. . L	60	2	Maria-Sofia K
35	1	Kirnsberg W	75	1	Saas im Walde . . . W	128	3	Siebenbrunn, D.S.D. . L	27	1	Maria-Sofia K
73	1	Kirnsberg W	75	1	Saas im Walde . . . W	130	3	Siebenbrunn, D.S.D. . L	97	2	Maria-Sofia K
47	3	Kirnsberg W	60	2	Saas im Walde . . . W	141	3	Siebenbrunn, D.S.D. . L	37	1	Maria-Sofia K
39	1	Kirnsberg W	103	4	Saas im Walde . . . W	68	3	Siebenbrunn, D.S.D. . L	23	2	Maria-Sofia K
129	3	Kirnsberg W	23	2	Saas im Walde . . . W	37	1	Siebenbrunn, D.S.D. . L	75	1	Maria-Sofia K
132	3	Kirnsberg W	70	2	Saas im Walde . . . W	13	1	Siebenbrunn, D.S.D. . L	108	3	Maria-Sofia K
131	3	Kirnsberg W	70	2	Saas im Walde . . . W	146	3	Siebenbrunn, D.S.D. . L	76	1	Maria-Sofia K
20	3	Kirnsberg W	70	2	Saas im Walde . . . W	130	3	Siebenbrunn, D.S.D. . L	20	1	Maria-Sofia K
46	1	Kirnsberg W	43	3	Saas im Walde . . . W	78	4	Siebenbrunn, D.S.D. . L	44	3	Maria-Sofia K
36	2	Kirnsberg W	102	4	Saas im Walde . . . W	20	3	Siebenbrunn, D.S.D. . L	28	1	Maria-Sofia K
48	2	Kirnsberg W	106	3	Saas im Walde . . . W	2	2	Siebenbrunn, D.S.D. . L	36	2	Maria-Sofia K
133	3	Kirnsberg W	50	2	Saas im Walde . . . W	119	2	Siebenbrunn, D.S.D. . L	39	1	Maria-Sofia K
62	1	Kirnsberg W	4	2	Saas im Walde . . . W	67	2	Siebenbrunn, D.S.D. . L	1	30	Maria-Sofia K
19	3	Kirnsberg W	101	4	Saas im Walde . . . W	30	3	Siebenbrunn, D.S.D. . L	36	2	Maria-Sofia K
137	2	Kirnsberg W	67	4	Saas im Walde . . . W	98	2	Siebenbrunn, D.S.D. . L	84	3	Maria-Sofia K
101	4	Kirnsberg W	78	4	Saas im Walde . . . W	133	3	Siebenbrunn, D.S.D. . L	24	1	Maria-Sofia K
116	3	Kirnsberg W	26	1	Saas im Walde . . . W	64	3	Siebenbrunn, D.S.D. . L	68	2	Maria-Sofia K
76	1	Kirnsberg W	25	1	Saas im Walde . . . W	81	3	Siebenbrunn, D.S.D. . L	112	3	Maria-Sofia K
77	4	Kirnsberg W	72	2	Saas im Walde . . . W	45	3	Siebenbrunn, D.S.D. . L	34	2	Maria-Sofia K
116	2	Kirnsberg W	27	1	Saas im Walde . . . W	119	2	Siebenbrunn, D.S.D. . L	141	3	Maria-Sofia K
26	1	Kirnsberg W	116	2	Saas im Walde . . . W	37	1	Siebenbrunn, D.S.D. . L	44	3	Maria-Sofia K
119	2	Kirnsberg W	136	3	Saas im Walde . . . W	15	1	Siebenbrunn, D.S.D. . L	106	3	Maria-Sofia K
26	1	Kirnsberg W	105	4	Saas im Walde . . . W	48	2	Siebenbrunn, D.S.D. . L	32	3	Maria-Sofia K
22	2	Kirnsberg W	74	1	Saas im Walde . . . W	100	4	Siebenbrunn, D.S.D. . L	31	3	Maria-Sofia K
68	3	Kirnsberg W	21	2	Saas im Walde . . . W	3	2	Siebenbrunn, D.S.D. . L	77	4	Maria-Sofia K
142	3	Kirnsberg W	68	3	Saas im Walde . . . W	141	3	Siebenbrunn, D.S.D. . L	183	3	Maria-Sofia K
120	2	Kirnsberg W	70	2	Saas im Walde . . . W	89	3	Siebenbrunn, D.S.D. . L	36	2	Maria-Sofia K
129	3	Kirnsberg W	117	2	Saas im Walde . . . W	60	2	Siebenbrunn, D.S.D. . L	78	4	Maria-Sofia K
18	3	Kirnsberg W	144	3	Saas im Walde . . . W	77	4	Siebenbrunn, D.S.D. . L	12	2	Maria-Sofia K
26	1	Kirnsberg W	66	3	Saas im Walde . . . W	50	2	Siebenbrunn, D.S.D. . L	182	3	Maria-Sofia K
28	2	Kirnsberg W	133	3	Saas im Walde . . . W	98	2	Siebenbrunn, D.S.D. . L	187	2	Maria-Sofia K
28	2	Kirnsberg W	48	2	Saas im Walde . . . W	77	4	Siebenbrunn, D.S.D. . L	31	3	Maria-Sofia K
53	1	Kirnsberg W	85	3	Saas im Walde . . . W	60	2	Siebenbrunn, D.S.D. . L	30	3	Maria-Sofia K
113	3	Kirnsberg W	85	3	Saas im Walde . . . W	77	4	Siebenbrunn, D.S.D. . L	19	3	Maria-Sofia K
84	3	Kirnsberg W	147	3	Saas im Walde . . . W	143	3	Siebenbrunn, D.S.D. . L	38	1	Maria-Sofia K
93	2	Kirnsberg W	40	1	Saas im Walde . . . W	14	1	Siebenbrunn, D.S.D. . L	47	3	Maria-Sofia K
24	1	Kirnsberg W	136	3	Saas im Walde . . . W	87	3	Siebenbrunn, D.S.D. . L	105	4	Maria-Sofia K
130	3	Kirnsberg W	101	4	Saas im Walde . . . W	18	1	Siebenbrunn, D.S.D. . L	52	1	Maria-Sofia K
33	3	Kirnsberg W	81	4	Saas im Walde . . . W	114	3	Siebenbrunn, D.S.D. . L	146	3	Maria-Sofia K
32	3	Kirnsberg W	144	3	Saas im Walde . . . W	129	3	Siebenbrunn, D.S.D. . L	180	3	Maria-Sofia K
143	3	Kirnsberg W	138	3	Saas im Walde . . . W	37	1	Siebenbrunn, D.S.D. . L	188	2	Maria-Sofia K
22	2	Kirnsberg W	64	1	Saas im Walde . . . W	130	3	Siebenbrunn, D.S.D. . L	17	3	Maria-Sofia K
143	3	Kirnsberg W	19	3	Saas im Walde . . . W	37	1	Siebenbrunn, D.S.D. . L	119	2	Maria-Sofia K
107	3	Kirnsberg W	180	3	Saas im Walde . . . W	64	1	Siebenbrunn, D.S.D. . L	15	1	Maria-Sofia K
26	1	Kirnsberg W	83	3	Saas im Walde . . . W	28	1	Siebenbrunn, D.S.D. . L	38	3	Maria-Sofia K
117	2	Kirnsberg W	46	3	Saas im Walde . . . W	98	2	Siebenbrunn, D.S.D. . L	79	4	Maria-Sofia K
84	2	Kirnsberg W	24	1	Saas im Walde . . . W	31	3	Siebenbrunn, D.S.D. . L	24	1	Maria-Sofia K
12	2	Kirnsberg W	54	2	Saas im Walde . . . W	40	1	Siebenbrunn, D.S.D. . L	60	2	Maria-Sofia K
78	4	Kirnsberg W	53	1	Saas im Walde . . . W	36	2	Siebenbrunn, D.S.D. . L	88	3	Maria-Sofia K
74	1	Kirnsberg W	87	3	Saas im Walde . . . W	28	1	Siebenbrunn, D.S.D. . L	72	2	Maria-Sofia K
36	2	Kirnsberg W	20	3	Saas im Walde . . . W	83	3	Siebenbrunn, D.S.D. . L	35	2	Maria-Sofia K
145	3	Kirnsberg W	46	3	Saas im Walde . . . W	40	1	Siebenbrunn, D.S.D. . L	54	1	Maria-Sofia K
66	3	Kirnsberg W	47	3	Saas im Walde . . . W	145	3	Siebenbrunn, D.S.D. . L	67	3	Maria-Sofia K
73	1	Kirnsberg W	9	3	Saas im Walde . . . W	39	1	Siebenbrunn, D.S.D. . L	86	3	Maria-Sofia K
140	3	Kirnsberg W	41	1	Saas im Walde . . . W	114	3	Siebenbrunn, D.S.D. . L	127	3	Maria-Sofia K
62	3	Kirnsberg W	81	4	Saas im Walde . . . W	40	1	Siebenbrunn, D.S.D. . L	95	2	Maria-Sofia K
119	2	Kirnsberg W	81	4	Saas im Walde . . . W	40	1	Siebenbrunn, D.S.D. . L	92	3	Maria-Sofia K

Geblühens- jahr	Seit für Wien	Name	Geblühens- jahr	Seit für Wien	Name	Geblühens- jahr	Seit für Wien	Name	Geblühens- jahr	Seit für Wien	Name
134	3	Freiteneng K	116	2	Rein G	55	1	Sant Andrä bei	94	2	Sant Katharin a. d.
41	1	Freudenkirchen . . W	2	2	Reinberg W			Freudenkirchen . . W			Sammling G
39	1	Freiborn W	13	1	Reinprechtsbühl . W	134	3	Sant Andrä im	96	2	Sant Katharin am
16	1	Freinsdorf a. d. Bapa W	82	4	Reith b. Seef. Tirol I			Ravantale K			Paustein G
37	1	Freinsdorf W	39	1	Retamantel W	136	3	Sant Andrä in	113	3	Sant Lambrecht . . G
40	1	Freibsdorf W	111	3	Remweg K			Saula G	36	2	Sant Leonhard am
90	3	Fruggen a. d. Enns G	73	1	Rettenegg G	26	1	Sant Andrä b. b			Boch W
102	4	Frup I	4	2	Reu I	137	2	Sant Anna am Nigen G	12	2	Sant Leonhard am
65	3	Fuch bei Gallen . . W	81	4	Reutte I			Sant Anton am			Donnerwalde . . W
118	2	Fuch bei Weiz . . . W	26	1	Ried am Niederberge W	101	4	Sant Anton am	22	2	Sant Leonhard bei
52	1	Fuchberg am Schnee- berg W	21	2	Ried b. Mauthausen L			Reibegg I			Unter-Weichenbach L
50	2	Fuchshuben W	81	3	Ried im Zunftreile L	50	2	Sant Anton bei	134	3	Sant Leonhard im
2	2	Fuchsbach W	93	3	Ried im Zunftreile L			Schöbbs W			Ravantale K
13	1	Fultau W	102	4	Ried, Tirol W	100	4	Sant Anton in	103	4	Sant Leonhard im
117	2	Funtigam G	18	3	Riedau L			Montafon I			Wigrale I
65	1	Furabach am Neu- schloß See . . . W	9	2	Riedlingdorf . . . W	95	2	Sant Erhard . . . G	96	2	Sant Vorengen am
36	2	Furgbach W	4	2	Rienersdorf, N. O. W	34	2	Sant Florian, D. O. L			Winkel G
39	1	Furterdorf W	144	3	Rienersdorf, Stm. G	59	3	Sant Gulen, Stm. G	141	3	Sant Vorengen im
130	3	Furjanitz K	82	4	Riez I	100	4	Sant Gullenrich . I			Reichthal K
92	3	Furherwald G	79	4	Riefern I	133	3	Sant Georgen am	95	2	Sant Vorengen im
147	3	Furhris K	46	3	Rindbach L	-54	1	Längsee K	93	2	Sant Vorengen unter
7	3	Furienbsdorf . . . W	83	5	Ringhof, D. O. L			Reithengebirge . . W			Rittfeld G
38	1	Furja W	80	1	Rosann W	49	2	Sant Georgena, Reith W	118	2	Sant Vorengen am
			13	1	Röschitz W	37	1	Sant Georgen am			Riselbade G
			52	1	Rohr im Gebirge . W			Steinfelde W	93	2	Sant Maxein bei
			33	3	Rohr, D. O. L	22	2	Sant Georgen am			Rittfeld G
			41	1	Rohrau L			Walbe L	95	2	Sant Maxein im
			38	1	Rohr a. d. Wälfen W	21	2	Sant Georgen a. d.			Wegarte W
			96	2	Rohrbach a. d. Spitz G			Gulen L	118	2	Sant Margarethen
			7	3	Rohrbach, D. O. L	36	2	Sant Georgen a. d.			a. d. Raab G
			24	1	Rohrbach b. Rems			Reus bei Schöbbs W	54	1	Sant Margarethen,
					a. d. Donau . . . W	136	3	Sant Georgen a. d.			Burgenland . . . W
			32	3	Rosen L			Reichen L	146	3	Sant Margarethen
			147	3	Reisch K	46	3	Sant Georgen im			im Reichenale . . K
			103	4	Roppen I			Attergau L	33	3	Sant Maxein bei
			146	3	Roiga K	143	3	Sant Georgen im			Reichen L
			13	1	Rohrdorf W			Challale K	19	3	Sant Maxienkirchen
			95	2	Rosenau am Sonn- tagsee W	147	3	Sant Georgen im			a. d. Volgen . . . L
			145	3	Rosenbach K			Ravantale K	18	3	Sant Maxienkirchen
			12	2	Rosenberg W	114	3	Sant Georgen ob			bei Schärding . . W
			24	1	Rothlag L	113	3	Judenburg G	138	2	Sant Martin a. d.
			90	3	Rothbach bei Mauers- kirchen W			Sant Georgen ob			Raob W
			68	3	Rothlein L	134	3	Rura K	89	3	Sant Martin bei
			37	1	Rothtau W	46	3	Sant Gertraud . . L			Büttau L
			97	2	Rothenthurm a. d.	95	2	Sant Hilgen K	64	3	Sant Martin bei
					Winta K			Sant Jakob bei			Kofer L
			130	3	Rottenbach K	141	3	Witzitz G	75	1	Sant Martin, Bezirk
			20	3	Rotenegg L			Sant Jakob im			Dreier-Bundorf . . W
			69	3	Rotenmann G	145	3	Reichale im Drev-			Sant Martin im
			147	3	Rubem K			Reichenale K	20	3	Sant Martin im
			119	2	Rubersdorf W	126	3	Sant Jakob im			Wühlreile L
			27	1	Rudersdorf-Har-			Reiergen I	135	3	Sant Martin im
					mannsdorf W	105	4	Sant Jakob I			Stumale G
			25	1	Rupersdal W	92	3	Sant Johann am	10	2	Sant Martin im
			85	2	Rupersdorschen, N. O. W			Lauern G			Waldbierfel . . . W
			66	3	Rusbachlag L	30	3	Sant Johann am	147	3	Sant Michael bei
			56	1	Rut W			Walbe L			Reiburg K
			46	3	Rungenmoos . . . L	20	3	Sant Johann am	119	2	Sant Michael,
								Wienberge L			Burgenland . . . W
								Sant Johann bei	111	3	Sant Michael im
								Herberlein G			Rungau L
								Sant Johann im	94	2	Sant Michael in
								Wagau L			Reichenert, i. u. 2 G
								Sant Johann im	35	2	Sant Nikola a. d.
								Saggautale G			Donau L
								Sant Johann i. d.	136	3	Sant Nikolai in
								Paide G			Enns W
								Sant Johann ob	136	3	Sant Nikolai ob
								Hohenburg G			Draßling G
								Sant Johann, Tirol I	9	3	Sant Oswald bei
								Sant Jozei b. Etzing G			Freibach, D. O. L
								Sant Jurgan in	116	2	Sant Oswald bei
								Jauntale K			Grainau G
								Sant Katharin am	148	3	Sant Oswald ob
								Offeneegg G			Gieswald G

Seiten- zahl	Seite für Wien	Name	Seiten- zahl	Seite für Wien	Name	Seiten- zahl	Seite für Wien	Name	Seiten- zahl	Seite für Wien	Name
47	3	Santl Pantraz a. d. L	75	3	Scharten L	44	3	Seelkirchen L	73	1	Steinhaus am Sem-
		Wylbach L	76	1	Schartenbier W			Seemaiden am Ritt L			mering G
147	3	Santl Paul im K	68	4	Schartwald I	45	3	Seemaiden am Ritt L	33	3	Steinhaus a. d. Mels L
		Savantale K	62	3	Scheibitz W	71	2	Sermeien, Steierm. G	26	1	Stetteldorf W
113	3	Santl Peter am K	114	3	Scheitlen G	31	2	Sermeien W	34	2	Stettl 1 und 2 L
		Kammerberg G	9	3	Scheitlenfelden L	104	4	Serain I	21	2	Stetteng L
137	2	Santl Peter am G	117	2	Schellenberg G	68	3	Sergal G	46	3	Stettengmühl L
		Stettendorf G	12	2	Schellenberg W	75	3	Serning 1 und 2 W	47	3	Stetteng L
8	3	Santl Peter am L			Schellenlois W	117	2	Serning G	13	1	Stetteng W
		Wimberge L	114	3	Schellerns-Edöberg G	21	1	Serning W	11	2	Stetteng W
117	2	Santl Peter bei Graz G			Schellerns-Edöberg G	29	1	Serning W	28	1	Stetteng W
136	3	Santl Peter im G	90	3	Schellerns-Edöberg G	31	1	Serning W	119	2	Stetteng W
		Stettendorf G	97	2	Schellerns-Edöberg G	39	1	Serning W	61	1	Stetteng W
34	2	Santl Peter in der Au W	27	1	Schellerns-Edöberg W	64	1	Serning W	73	1	Stetteng W
114	3	Santl Peter ob K	47	3	Schellerns-Edöberg L			Serning W	41	1	Stetteng W
		Judenburg G	100	4	Schellerns-Edöberg I	26	1	Serning W	143	3	Stetteng K
94	2	Santl Peter G	84	3	Schellerns-Edöberg I	26	1	Serning W	26	1	Stetteng W
		Freienstein G	88	3	Schellerns-Edöberg L	33	3	Serning L	13	1	Stetteng W
37	1	Santl Peter 1 u. 2 W	11	2	Schellerns-Edöberg W	45	3	Serning L	28	1	Stetteng W
117	2	Santl Ruprecht a. d. K	38	1	Schellerns-Edöberg W	18	3	Serning L	75	1	Stetteng W
		Raab G	38	1	Schellerns-Edöberg W	13	1	Serning L	137	2	Stetteng W
145	3	Santl Ruprecht bei K	30	3	Schellerns-Edöberg L	127	3	Serning L	96	2	Stetteng W
		Raasdorf K	78	4	Schellerns-Edöberg G	81	2	Serning L	13	1	Stetteng W
144	3	Santl Ruprecht bei K	113	3	Schellerns-Edöberg G	118	2	Serning L	84	3	Stetteng W
		Willad K	68	1	Schellerns-Edöberg W	33	3	Serning L	25	1	Stetteng W
133	3	Santl Saluator bei K	93	2	Schellerns-Edöberg W	132	3	Serning L	149	3	Stetteng W
		Wriedach K	23	2	Schellerns-Edöberg L	105	4	Serning L	132	3	Stetteng W
8	3	Santl Stefan am K	22	2	Schellerns-Edöberg L	118	2	Serning L	117	2	Stetteng W
		Wiedach K	23	2	Schellerns-Edöberg L	118	2	Serning L	27	1	Stetteng W
148	3	Santl Stefan im K	13	1	Schellerns-Edöberg L	121	4	Serning L			Stetteng W
		Wiedach K	105	4	Schellerns-Edöberg L	62	3	Serning L	44	3	Stetteng L
134	3	Santl Stefan im K	26	1	Schellerns-Edöberg L	63	1	Serning L	120	2	Stetteng W
		Savantale K	24	1	Schellerns-Edöberg W	54	1	Serning L	84	2	Stetteng W
137	3	Santl Stefan im K	28	1	Schellerns-Edöberg W	100	4	Serning L	102	2	Stetteng W
		Wiedach K	102	4	Schellerns-Edöberg I	28	1	Serning L	68	3	Stetteng L
98	2	Santl Stefan ob G	45	3	Schellerns-Edöberg L	28	1	Serning L	14	1	Stetteng W
135	3	Santl Stefan ob G	79	4	Schellerns-Edöberg I	3	2	Serning L	118	2	Stetteng G
		Wiedach K	73	1	Schellerns-Edöberg L	149	3	Serning L	118	2	Stetteng G
22	2	Santl Thomas am L	16	1	Schellerns-Edöberg W	61	3	Serning L	86	3	Stetteng L
		Wiedach L	13	1	Schellerns-Edöberg W	73	1	Serning L	18	3	Stetteng L
34	2	Santl Valentin W	2	2	Schellerns-Edöberg W	73	1	Serning L	27	1	Stetteng W
149	3	Santl Veit am G	100	4	Schellerns-Edöberg W	180	3	Serning L	57	4	Stetteng L
133	3	Santl Veit a. d. Glan K	64	1	Schellerns-Edöberg W	24	1	Serning L	77	4	Stetteng L
38	1	Santl Veit a. d. K	40	1	Schellerns-Edöberg W	37	1	Serning L	39	1	Stetteng W
		Wiedach K	136	3	Schellerns-Edöberg G	57	4	Serning L			Stetteng W
68	1	Santl Veit a. d. K	29	3	Schellerns-Edöberg L	32	3	Serning L			Stetteng W
146	3	Santl Veit im W	32	3	Schellerns-Edöberg L	112	3	Serning L			Stetteng W
		Wiedach K	88	3	Schellerns-Edöberg L	68	3	Serning L	55	1	Stetteng W
20	3	Santl Veit im L	78	4	Schellerns-Edöberg L	135	3	Serning L	146	3	Stetteng K
		Wiedach L	74	1	Schellerns-Edöberg I	129	3	Serning L	18	3	Stetteng K
88	3	Santl Veit im L	62	1	Schellerns-Edöberg W	116	2	Serning L	112	3	Stetteng L
127	3	Santl Veit im L	54	1	Schellerns-Edöberg W	27	1	Serning L	80	4	Stetteng L
		Wiedach L	71	2	Schellerns-Edöberg W	81	4	Serning L	81	4	Stetteng L
117	2	Santl Veit ob Graz G	11	2	Schellerns-Edöberg W	96	2	Serning L	53	1	Stetteng W
19	3	Santl Willibald L	61	1	Schellerns-Edöberg W	4	2	Serning L	18	3	Stetteng L
68	3	Santl Wolfgang L	58	3	Schellerns-Edöberg W	60	3	Serning L			Stetteng L
		Wiedach L	66	3	Schellerns-Edöberg W	66	3	Serning L	82	3	Stetteng L
7	3	Sartlendorf L	7	3	Schellerns-Edöberg W	101	4	Serning L	87	3	Stetteng L
36	2	Sartlendorf L	7	3	Schellerns-Edöberg W	101	4	Serning L	142	3	Stetteng K
100	4	Sartlendorf L	84	0	Schellerns-Edöberg W	119	2	Serning L			Stetteng K
144	3	Sartlendorf L	40	1	Schellerns-Edöberg W	24	1	Serning L	82	4	Stetteng L
		Sartlendorf K	11	2	Schellerns-Edöberg W	90	1	Serning L	83	4	Stetteng L
33	3	Sartlendorf L	21	2	Schellerns-Edöberg L	63	1	Serning L	48	2	Stetteng L
53	1	Sartlendorf W	118	2	Schellerns-Edöberg G	105	4	Serning L	74	1	Stetteng W
109	4	Sartlendorf L	98	2	Schellerns-Edöberg G	36	2	Serning L	114	3	Stetteng W
36	2	Sartlendorf L	102	2	Schellerns-Edöberg L	45	3	Serning L	36	2	Stetteng W
68	2	Sartlendorf W	144	3	Schellerns-Edöberg K	81	4	Serning L	127	3	Stetteng W
97	2	Sartlendorf G	74	1	Schellerns-Edöberg W	98	2	Serning L	44	3	Stetteng L
18	3	Sartlendorf L	130	3	Schellerns-Edöberg K	146	3	Serning L	114	3	Stetteng W
30	3	Sartlendorf L	82	4	Schellerns-Edöberg L	146	3	Serning L	83	4	Stetteng L
6	3	Sartlendorf L	14	1	Schellerns-Edöberg W	129	3	Serning L	2	2	Stetteng W
82	4	Sartlendorf I			Schellerns-Edöberg W			Serning L	20	3	Stetteng L
46	8	Sartlendorf L	94	2	Schellerns-Edöberg G			Serning L			Stetteng L

Wohnort eth.	30er Jahre	Name	Wohnort eth.	30er Jahre	Name	Wohnort eth.	30er Jahre	Name	Wohnort eth.	30er Jahre	Name
13	1	Zehros	W	28	1	Unter-Eichenbrunn . . .	W	54	1	Wampersdorf	W
53	1	Zierfeld	W	15	1	Unter-Einfenbrunn . . .	W	36	2	Wang	W
62	3	Zierberg	W	89	3	Unterertanen	L	3	2	Wappoltenreich	W
71	2	Ziesche	W	54	1	Unter-Waldersdorf . . .	W	144	3	Wardau-Wald	K
31	3	Zierke	G	113	3	Unter-Weichenbach . . .	G	72	2	Wardau a. d. Elbe	L
100	4	Zierke	L	20	3	Waldersdorf	W	71	2	Wardau im Wurz- tale	G
137	2	Zierke	L	86	3	Waldersdorf	W	21	2	Wardau bei der Kist . . .	L
31	3	Zierke	G	50	3	Waldersdorf im Fingau . .	L	74	1	Wardau	W
93	2	Zierke	L	18	3	Waldersdorf, O.-D. . . .	L	115	3	Wardau b. Judent- burg	G
136	4	Zierke	L	71	3	Waldersdorf	L	83	4	Wardau	L
102	1	Zierke	L	83	4	Waldersdorf	L	20	3	Wardau	L
12	8	Zierke	L	83	4	Waldersdorf	L	71	3	Wardau	L
71	2	Zierke	L	83	4	Waldersdorf	L	71	3	Wardau	L
21	2	Zierke	L	83	4	Waldersdorf	L	71	3	Wardau	L
37	1	Zierke	W	83	4	Waldersdorf	L	71	3	Wardau	L
39	1	Zierke	W	83	4	Waldersdorf	L	71	3	Wardau	L
1	8	Zierke	W	83	4	Waldersdorf	L	71	3	Wardau	L
71	2	Zierke	L	83	4	Waldersdorf	L	71	3	Wardau	L
21	2	Zierke	L	83	4	Waldersdorf	L	71	3	Wardau	L
37	1	Zierke	W	83	4	Waldersdorf	L	71	3	Wardau	L
39	1	Zierke	W	83	4	Waldersdorf	L	71	3	Wardau	L
1	8	Zierke	W	83	4	Waldersdorf	L	71	3	Wardau	L
71	2	Zierke	L	83	4	Waldersdorf	L	71	3	Wardau	L
21	2	Zierke	L	83	4	Waldersdorf	L	71	3	Wardau	L
37	1	Zierke	W	83	4	Waldersdorf	L	71	3	Wardau	L
39	1	Zierke	W	83	4	Waldersdorf	L	71	3	Wardau	L
1	8	Zierke	W	83	4	Waldersdorf	L	71	3	Wardau	L
71	2	Zierke	L	83	4	Waldersdorf	L	71	3	Wardau	L
21	2	Zierke	L	83	4	Waldersdorf	L	71	3	Wardau	L
37	1	Zierke	W	83	4	Waldersdorf	L	71	3	Wardau	L
39	1	Zierke	W	83	4	Waldersdorf	L	71	3	Wardau	L
1	8	Zierke	W	83	4	Waldersdorf	L	71	3	Wardau	L
71	2	Zierke	L	83	4	Waldersdorf	L	71	3	Wardau	L
21	2	Zierke	L	83	4	Waldersdorf	L	71	3	Wardau	L
37	1	Zierke	W	83	4	Waldersdorf	L	71	3	Wardau	L
39	1	Zierke	W	83	4	Waldersdorf	L	71	3	Wardau	L
1	8	Zierke	W	83	4	Waldersdorf	L	71	3	Wardau	L
71	2	Zierke	L	83	4	Waldersdorf	L	71	3	Wardau	L
21	2	Zierke	L	83	4	Waldersdorf	L	71	3	Wardau	L
37	1	Zierke	W	83	4	Waldersdorf	L	71	3	Wardau	L
39	1	Zierke	W	83	4	Waldersdorf	L	71	3	Wardau	L
1	8	Zierke	W	83	4	Waldersdorf	L	71	3	Wardau	L
71	2	Zierke	L	83	4	Waldersdorf	L	71	3	Wardau	L
21	2	Zierke	L	83	4	Waldersdorf	L	71	3	Wardau	L
37	1	Zierke	W	83	4	Waldersdorf	L	71	3	Wardau	L
39	1	Zierke	W	83	4	Waldersdorf	L	71	3	Wardau	L
1	8	Zierke	W	83	4	Waldersdorf	L	71	3	Wardau	L
71	2	Zierke	L	83	4	Waldersdorf	L	71	3	Wardau	L
21	2	Zierke	L	83	4	Waldersdorf	L	71	3	Wardau	L
37	1	Zierke	W	83	4	Waldersdorf	L	71	3	Wardau	L
39	1	Zierke	W	83	4	Waldersdorf	L	71	3	Wardau	L
1	8	Zierke	W	83	4	Waldersdorf	L	71	3	Wardau	L
71	2	Zierke	L	83	4	Waldersdorf	L	71	3	Wardau	L
21	2	Zierke	L	83	4	Waldersdorf	L	71	3	Wardau	L
37	1	Zierke	W	83	4	Waldersdorf	L	71	3	Wardau	L
39	1	Zierke	W	83	4	Waldersdorf	L	71	3	Wardau	L
1	8	Zierke	W	83	4	Waldersdorf	L	71	3	Wardau	L
71	2	Zierke	L	83	4	Waldersdorf	L	71	3	Wardau	L
21	2	Zierke	L	83	4	Waldersdorf	L	71	3	Wardau	L
37	1	Zierke	W	83	4	Waldersdorf	L	71	3	Wardau	L
39	1	Zierke	W	83	4	Waldersdorf	L	71	3	Wardau	L
1	8	Zierke	W	83	4	Waldersdorf	L	71	3	Wardau	L
71	2	Zierke	L	83	4	Waldersdorf	L	71	3	Wardau	L
21	2	Zierke	L	83	4	Waldersdorf	L	71	3	Wardau	L
37	1	Zierke	W	83	4	Waldersdorf	L	71	3	Wardau	L
39	1	Zierke	W	83	4	Waldersdorf	L	71	3	Wardau	L
1	8	Zierke	W	83	4	Waldersdorf	L	71	3	Wardau	L
71	2	Zierke	L	83	4	Waldersdorf	L	71	3	Wardau	L
21	2	Zierke	L	83	4	Waldersdorf	L	71	3	Wardau	L
37	1	Zierke	W	83	4	Waldersdorf	L	71	3	Wardau	L
39	1	Zierke	W	83	4	Waldersdorf	L	71	3	Wardau	L
1	8	Zierke	W	83	4	Waldersdorf	L	71	3	Wardau	L
71	2	Zierke	L	83	4	Waldersdorf	L	71	3	Wardau	L
21	2	Zierke	L	83	4	Waldersdorf	L	71	3	Wardau	L
37	1	Zierke	W	83	4	Waldersdorf	L	71	3	Wardau	L
39	1	Zierke	W	83	4	Waldersdorf	L	71	3	Wardau	L
1	8	Zierke	W	83	4	Waldersdorf	L	71	3	Wardau	L
71	2	Zierke	L	83	4	Waldersdorf	L	71	3	Wardau	L
21	2	Zierke	L	83	4	Waldersdorf	L	71	3	Wardau	L
37	1	Zierke	W	83	4	Waldersdorf	L	71	3	Wardau	L
39	1	Zierke	W	83	4	Waldersdorf	L	71	3	Wardau	L
1	8	Zierke	W	83	4	Waldersdorf	L	71	3	Wardau	L
71	2	Zierke	L	83	4	Waldersdorf	L	71	3	Wardau	L
21	2	Zierke	L	83	4	Waldersdorf	L	71	3	Wardau	L
37	1	Zierke	W	83	4	Waldersdorf	L	71	3	Wardau	L
39	1	Zierke	W	83	4	Waldersdorf	L	71	3	Wardau	L
1	8	Zierke	W	83	4	Waldersdorf	L	71	3	Wardau	L
71	2	Zierke	L	83	4	Waldersdorf	L	71	3	Wardau	L
21	2	Zierke	L	83	4	Waldersdorf	L	71	3	Wardau	L
37	1	Zierke	W	83	4	Waldersdorf	L	71	3	Wardau	L
39	1	Zierke	W	83	4	Waldersdorf	L	71	3	Wardau	L
1	8	Zierke	W	83	4	Waldersdorf	L	71	3	Wardau	L
71	2	Zierke	L	83	4	Waldersdorf	L	71	3	Wardau	L
21	2	Zierke	L	83	4	Waldersdorf	L	71	3	Wardau	L
37	1	Zierke	W	83	4	Waldersdorf	L	71	3	Wardau	L
39	1	Zierke	W	83	4	Waldersdorf	L	71	3	Wardau	L
1	8	Zierke	W	83	4	Waldersdorf	L	71	3	Wardau	L
71	2	Zierke	L	83	4	Waldersdorf	L	71	3	Wardau	L
21	2	Zierke	L	83	4	Waldersdorf	L	71	3	Wardau	L
37	1	Zierke	W	83	4	Waldersdorf	L	71	3	Wardau	L
39	1	Zierke	W	83	4	Waldersdorf	L	71	3	Wardau	L
1	8	Zierke	W	83	4	Waldersdorf	L	71	3	Wardau	L
71	2	Zierke	L	83	4	Waldersdorf	L	71	3	Wardau	L
21	2	Zierke	L	83	4	Waldersdorf	L	71	3	Wardau	L
37	1	Zierke	W	83	4	Waldersdorf	L	71	3	Wardau	L
39	1	Zierke	W	83	4	Waldersdorf	L	71	3	Wardau	L
1	8	Zierke	W	83	4	Waldersdorf	L	71	3	Wardau	L
71	2	Zierke	L	83	4	Waldersdorf	L	71	3	Wardau	L
21	2	Zierke	L	83	4	Waldersdorf	L	71	3	Wardau	L
37	1	Zierke	W	83	4	Waldersdorf	L	71	3	Wardau	L
39	1	Zierke	W	83	4	Waldersdorf	L	71	3	Wardau	L
1	8	Zierke	W	83	4	Waldersdorf	L	71	3	Wardau	L
71	2	Zierke	L	83	4	Waldersdorf	L	71	3	Wardau	L
21	2	Zierke	L	83	4	Waldersdorf	L	71	3	Wardau	L
37	1	Zierke	W	83	4	Waldersdorf	L	71	3	Wardau	L
39	1	Zierke	W	83	4	Waldersdorf	L	71	3	Wardau	L
1	8	Zierke	W	83	4	Waldersdorf	L	71	3	Wardau	L
71	2	Zierke	L	83	4	Waldersdorf	L	71	3	Wardau	L
21	2	Zierke	L	83	4	Waldersdorf	L	71	3	Wardau	L
37	1	Zierke	W	83	4	Waldersdorf	L	71	3	Wardau	L
39	1	Zierke	W	83	4	Waldersdorf	L	71	3	Wardau	L
1	8	Zierke	W	83	4	Waldersdorf	L	71	3	Wardau	L
71	2	Zierke	L	83	4	Waldersdorf	L	71	3	Wardau	L
21	2	Zierke	L	83	4	Waldersdorf	L	71	3	Wardau	L
37	1	Zierke	W	83	4	Waldersdorf	L	71	3	Wardau	L
39	1	Zierke</									

*.) Siehe „Post- und Telegraphenämter in Wien“ Seite 166.

Im folgenden sind nur die wichtigsten Bestimmungen über den Postsparkassenverkehr wiedergegeben. Die Geschäftsbestimmungen der Postsparkasse können bei jedem Postamt eingesehen werden. Eine ausführliche Anleitung zur Benützung der Einrichtungen der Österreichischen Postsparkasse ist beim Postsparkassenamt unentgeltlich erhältlich.

I. Sparverkehr.

Die Österreichische Postsparkasse gibt 3 Arten von Einlagebüchern aus.

A. Namen-Einlagebücher.

Das ist die seit dem Jahre 1883 bestehende Art von Einlagebüchern. Sie lauten auf den Namen des Einlegers, d. i. diejenige Privatperson, Handelsfirma, Behörde u. dgl., die die erste Einlage selbst geleistet hat oder für die die erste Einlage von einer anderen Person (Erleger) geleistet worden ist. Sie enthalten die Unterschrift des Einlegers oder Erlegers und wenn der Einleger eine bürgerliche Person ist, auch seine Geburtsdaten. Die Rechte aus einem Namen-Einlagebuch (insbesondere auch das Kündigungsrecht) stehen nicht jedem, der das Buch in Händen hat, sondern nur dem Einleger oder dem Erleger zu.

Die Namen-Einlagebücher werden bei der Postsparkasse und bei allen österreichischen Postämtern ausgegeben. Nachlagen können ebenfalls bei der Postsparkasse und bei allen österreichischen Postämtern geleistet werden, und zwar nicht nur vom Einleger (Erleger), sondern auch von jeder beliebigen anderen Person. Die geringste Einlage beträgt 1 S.

Bei der Ausgabe eines Einlagebuches wie auch später kann ein Lösungswort gewählt werden.

Kein Einleger soll mehr als ein Namen-Einlagebuch besitzen.

Rückzahlungen im kurzen Weg. Der Einleger (Erleger) kann bei jedem österreichischen Postamt gegen Abgabe einer von ihm unterschriebenen Kündigung und Vorweisung des Einlagebuches die sofortige Rückzahlung eines Betrages bis zu 100 S verlangen, sofern er dem Postbediensteten persönlich bekannt ist oder seine Nämlichkeit mit dem Einleger (Erleger) nachweist. Bei der Postsparkasse in Wien werden auch Beträge von mehr als 100 S im kurzen Weg zurückgezahlt. Auf ein Einlagebuch kann an einem Tag nur eine Rückzahlung im kurzen Weg erhoben werden. Durch diese Möglichkeit der Behebung von Beträgen bei jedem Postamt im kurzen Weg bieten die Namen-Einlagebücher innerhalb Österreichs einen, vollwertigen Ersatz für Kreditbriefe oder Reisechecks.

Rückzahlungen nach Kündigung bei der Postsparkasse. Bei der Postsparkasse kann der Einleger (Erleger) jeden beliebigen Betrag schriftlich kündigen. Wenn er ein Lösungswort gewählt hat, muß er bei der Kündigung auch das Lösungswort angeben. Der Kündigende erhält von der Postsparkasse eine Zahlungsanweisung zugesandt, mit der er unter Vorweisung des Einlagebuches den gekündigten Betrag innerhalb zweier Monate bei dem von ihm in der Kündigung bezeichneten Postamt selbst beheben oder durch eine hierzu bevollmächtigte Mittelsperson beheben lassen kann.

In allen besonderen Fällen (z. B. Verlust eines Einlagebuches, Ersatz für ein vollgekauftenes Buch, Abtretung eines Einlagebuches an eine andere Person usw.) hat sich die Partei an ein Postamt oder an das Postsparkassenamt zu wenden.

B. Überbringer-Sparbücher.

Sie entsprechen den Sparbüchern der Sparkassen und Banken und werden nur bei der Postsparkasse in Wien ausgegeben, können aber bei jedem österreichischen Postamt bestellt werden und werden in diesem Fall dem Einzahler mit der Post zugesandt.

Die Überbringer-Sparbücher werden auf jeden vom Einzahler gewünschten Namen ausgestellt. Ob der angegebene Name der Name des Einzahlers ist, wird nicht überprüft. Bei der ersten Einlage kann der Einzahler ein Lösungswort wählen.

Nachlagen können bei der Postsparkasse oder bei einem Postamt geleistet werden. In letzterem Fall wird die Nachlage erst bei der nächsten Vorlage des Buches bei der Postsparkasse in das Sparbuch eingetragen, ohne daß jedoch durch die spätere Eintragung ein Zinsverlust eintritt.

Rückzahlungen werden auf ein Überbringer-Sparbuch am Schalter der Postsparkasse an jeden geleistet, der das Buch vorlegt und, wenn ein Lösungswort besteht, dieses richtig angibt. Das Buch kann zum Zweck einer Abhebung auch an die Postsparkasse eingeschickt werden. Der Betrag wird in diesem Falle dem Einzahler im Scheckverkehr zur Auszahlung angewiesen und das Buch mit der Post zugesandt.

Bei Einlagen auf Überbringer-Sparbücher von 500 S aufwärts kann eine monatliche Kündigungsfrist gegen Gewährung einer höheren Verzinsung vereinbart werden.

C. Prämien-Einlagebücher.

Sie sind eine besondere Art der Überbringer-Sparbücher. Nach dem derzeit gehabten System werden je 10.000 Prämien-Einlagebücher in eine Nummerngruppe (Reihe) zusammengefaßt. Aus den Nummern einer solchen Reihe werden an einem bestimmten Tag nach einem festgelegten Verlosungsplan 186 Nummern gezogen, auf welche die im Verlosungsplan ausgewiesenen Prämien entfallen, von denen die höchste für jede Reihe 10.000 S, die niedersten 50 S betragen. Voraussetzung für die Prämienberechtigung eines ausgelosten Einlagebuches ist, daß sein Guthaben während des der Verlosung vorausgegangenen Jahres (des sogenannten Prämienjahres) nicht unter 300 S (die sogenannte Prämien-einlage) herabgesunken ist.

Die jeweils zur Ausgabe gelangende Reihe der Prämien-Einlagebücher sowie die ausgelosten Prämien sind aus den bei jedem Postamt angeschlagenen Rundmachungen zu entnehmen.

Verzinsung der Einlagebücher.

a) Für die Namen-Einlagebücher ist der Zinsfuß in der Regel höher als der jeweils für sofort rückzahlbare Spareinlagen allgemein übliche Zinsfuß. Die Zinsen werden nach Halbjahren berechnet.

b) Die nicht gebundenen Einlagen auf Überbringer-Sparbücher werden in der Regel zu dem jeweils bei anderen Sparkassen in Geltung stehenden Zinsfuß verzinst; für Einlagen von 500 S aufwärts wird, wenn sie für 3 Monate gebunden werden, ebenfalls in der Regel der für solche gebundene Einlagen bei anderen Sparkassen jeweils in Geltung stehende höhere Zinsfuß

gewährt. In beiden Fällen werden die Zinsen tagweise berechnet.

c) Die Prämieineinlage der Prämien-Einlagebücher wird während des Prämienjahres gewöhnlich zu einem um 1% niedrigeren Zinsfuß als nicht gebundene Einlagen auf Überbringer-Sparbücher, dagegen wird das die Prämieineinlage übersteigende Guthaben zu demselben Zinsfuß verzinst wie nicht gebundene Einlagen auf Überbringer-Sparbücher. Die Zinsen werden ebenfalls tagweise berechnet.

Die für die verschiedenen Arten der Einlagebücher der Postsparkasse jeweils geltenden Zinssätze sind aus den Anschlägen bei den Postämtern zu ersehen.

II. Scheckverkehr.

Der Scheckverkehr besteht darin, daß den Teilnehmern bei der Postsparkasse Konten eröffnet werden, auf die von jedermann Einzahlungen geleistet werden können und aus welchen der Kontoinhaber mittels Schecks Beträge zur Auszahlung anweisen kann. Der Besitz eines Scheckkontos bietet sehr wesentliche Vorteile (Wegfall der Aufbewahrung von Bargeld und des Gelddiebstahls und der damit verbundenen Gefahr von Schädigungen, Billigkeit der Durchführung von Zahlungen, Erleichterung und Verbilligung der Buchführung), weshalb jeder, der einen einigermaßen nennenswerten Zahlungsverkehr hat, sich ein Scheckkonto bei der Postsparkasse eröffnen lassen sollte. Die *A n m e l d u n g* eines Scheckkontos kann bei dem für den Beitretenden zuständigen Abgabepostamt oder bei der Postsparkasse erfolgen. Die *S t a m m e i n l a g e* von 10 S., über die während des Bestandes eines Kontos nicht verfügt werden darf, wird am besten sogleich bei der Anmeldung eingezahlt, spätestens muß sie innerhalb eines Monats nach der Eröffnung des Kontos eingezahlt werden. Von jeder Gutschrift oder Abbuchung auf einem Scheckkonto wird der Kontoinhaber durch einen noch am Tag der Geburag abgefertigten *K o n t o a u s z u g* verständigt.

Einzahlungen auf Scheckkonten können vorgenommen werden:

a) beim Postsparkassenamt in Wien, bei jedem Postamt in Österreich und bei der Hauptanstalt des Dorotheums, Wien, I. Dorotheergasse 17: 1. mit den nur vom Kontoinhaber bei der Postsparkasse beziehbaren grünen Erlagscheinen, auf welchen die Nummer und der Verlaufszeit des Kontos schon vorgedruckt ist, oder 2. mit den für jedermann käuflichen, aber erst vom Einzahler zu adressierenden grauen Einzahlungsscheinen oder 3. mit den nur für Steuererlagszwecke dienenden roten Einzahlungsscheinen;

b) mit Postanweisungen, die entweder unmittelbar an die Postsparkasse zu adressieren sind oder vom Abgabepostamt des Kontoinhabers auf Grund seiner Vollmacht an die Postsparkasse überwiesen werden;

c) durch Überweisungen aus anderen Scheckkonten;

d) durch andere Überweisungen, z. B. von Erlösen aus Wertpapiergeschäften, Einzahlungen im Ausland u. dgl.

Auszahlungen aus Scheckkonten nimmt die Postsparkasse nur auf Grund von Schecks vor, die entweder der Kontoinhaber selbst oder eine andere von ihm zur Verfügung über das Konto bevollmächtigte Person aufgestellt hat. Schecks dürfen nur über das im letzten Kontoauszug ausgewiesene Guthaben abzüglich der Stammeinlage ausgeteilt werden.

Auslandverkehr. Auf Scheckkonten bei der Postsparkasse können auch im Auslande Einzahlungen geleistet werden. Andererseits können aus solchen Konten Auszahlungen an Empfänger im Auslande erfolgen. Auch können Scheckkontoinhaber ausländische Devisen von der Postsparkasse beziehen.

Sonderkonten. Die Scheckkonten werden nicht verzinst. Kontoinhaber, die über größere Beträge verfügen, die sie nicht sofort wieder zu Zahlungen benötigen, können jedoch Beträge, und zwar erstmalig mindestens 20.000 S und weiterhin wenigstens je 1000 S, von ihrem Scheckkonto auf ein verzinsliches Sonderkonto überweisen.

Arten der Schecks:

a) **Kassenschecks.** Auf ihnen ist kein Zahlungsempfänger bezeichnet. Sie werden am Schalter der Postsparkasse an den Überbringer ausgegibt. Der Inhaber eines Kassenschecks kann aber den Betrag auch durch sein Postamt an sich bar auszahlen oder ihn, wenn er ein Scheckkonto besitzt, seinem Konto gutschreiben lassen. Zu diesem Zweck hat er in die leeren Zeilen des Scheckordrudes seinen Namen und seine Anschrift und gegebenenfalls auch die Nummer seines Kontos einzulegen; in beiden Fällen sind ferner auf den oberen Rand des Schecks die Worte zu schreiben „*Vom Empfänger eingesender*“; der so ergänzte Scheck ist an die Postsparkasse einzuliefern.

b) **Namenschecks.** Diese tragen den Namen und die Anschrift des Zahlungsempfängers und werden, wenn der Empfänger ein Scheckkonto besitzt, durch Gutschrift auf diesem Scheckkonto, andernfalls aber durch Barzahlung vollzogen;

c) **Gesamtchecks.** Über mehrere gleichartig zu vollziehende Schecks braucht nur ein Scheck (Gesamtcheck) ausgestellt zu werden, dem ein die einzelnen Zahlungen enthaltendes Verzeichnis sowie die zur Durchführung der Zahlungen erforderlichen Zahlungs- oder Gutschriftsanweisungen beigegeben werden;

d) **Erlagscheinschecks.** Mit einem Scheck kann man auch Einzahlungen auf einen oder mehrere dem Scheck angeschlossene Erlagscheine oder Einzahlungsscheine leisten.

e) **Reduktionsschecks.** Dies sind Schecks, mit denen der Postsparkasse der Auftrag erteilt wird, Urkunden (Wechsel u. dgl.), die bei ihr vorgewiesen werden, für Rechnung des Kontoinhabers einzulösen;

f) **Dauerchecks.** Zahlungen, die in regelmäßigen Zeitabschnitten (z. B. monatlich, vierteljährlich usw.) geleistet werden sollen, können mit einem einmaligen Scheckauftrag angewiesen werden, den die Postsparkasse dann so lange an den bestimmten Tagen durchführt, bis der Auftrag widerrufen wird.

Die Postsparkassenschecks sind 14 Tage gültig und können mit gewissen Einschränkungen widerrufen werden. Der Verlust eines Schecks ist der Postsparkasse ebenfalls anzugeben.

III. Andere Geschäftszweige

der Postsparkasse sind folgende:

Einkauf und Verkauf von Wertpapieren, Vertrieb von Losen der Klassenlotterie, Eskontierung und Einkassierung von Wertpapieren und Kupons, Verwahrung und Verwaltung von Wertpapieren, Gewährung von Darlehen auf Wertpapiere, Vermietung von Kassensafeln (Safes) unter eigenem Verluß der Parteien in einem gegen Feuer und Einbruch gesicherten, Tag und Nacht bewachten Kassenraum.

Rundspruch.

Der allgemeine Rundpruchsendienst wird vom Telegraphenamte Wien-Bauag (Herrlicheits-Adressverleiher W. G. Wien, I., Johannessgasse 4 b) besorgt. Der Einrichtungen für drahtlose Telegraphie über deren wesentlichen Bestandteile (das sind Fernsprecher mit einem auf die Dole anrechenbaren Widerstande von 1000 Ohm aufwärts, Elektronenröhren (Kathodenlampen mit Steuerborrichtung) und Lautsprecher) gleichmäßig oder sonst zur Veräußerung gegen ein den Sachkaufmann überliegendes Entgelt, selbst oder durch andere bestehen oder, gleichmäßig oder um sonst aus geschäftsmäßigem Umlage Einnahmen zu ziehen, in Betrieb gegen will, hat nur aus das zur den Betrieb örtlich zuständigen Abgabepostamt zu wenden, um einen Ausweis zu erhalten, der ihn zur gleichmäßigen Beschaffung, Veräußerung (Übertragung), zum Besitz (Erwerb) oder zur Einlage von Einrichtungen für drahtlose Telegraphie oder deren wesentlichen Bestandteilen telegraphenbehörlich berechtigt.

Der auf Grund dieses Ausweises Berechtigte hat eine Rundpruchteilnehmergebühr — in Wien und Prag von monatlich 20 S., in Orten mit mehr als 20.000 Einwohnern, ausgenommen Wien und Prag, von monatlich 12 S., in allen übrigen Orten des Bundesgebietes von monatlich 6 S. — im vorhinein zu entrichten. Sollen Rundpruchteilnehmer mehr als zwei Betriebsstellen hatten, so ist für je zwei weitere Betriebsstellen dieser Betrag zu bezahlen und ein eigener Ausweis erforderlich. Die Teilnehmergebühr ist vom Ersten desjenigen Monats zu entrichten, in dem die Lösung des Ausweises erfolgt oder, wenn die Erzeugung oder der Betrieb früher aufgenommen wird, vom Ersten desjenigen Monats, in dem mit der Erzeugung oder dem Betrieb, wenn auch nur teilweise begonnen wurde.

Die Wohnung des Erzeugers oder Händlers oder eines seiner in der Betriebe leitend tätigen Angestellten kann auf Verlangen des Berechtigten als zweite Betriebsstätte des Erzeugers oder Händlers behandelt werden, wenn glaubhaft dargetan wird, daß die Empfangsanlage in der betreffenden Wohnung auch zu Versuchen oder Vorführungen im Interesse des Geschäftsbetriebes des Erzeugers (Händlers) verwendet wird.

Der Ausweis gilt für die Dauer der Berechtigung. Die Berechtigung wird in der Regel auf unbestimmte Zeit erworben. Ein Verzicht ist zum Ablauf eines jeden Monats zulässig und muß spätestens 5 Tage vor Monatsende beim zuständigen Abgabepostamt unter Aufstellung des Ausweises eingebracht werden. Die Lösung des Ausweises verpflichtet zur Bezahlung der in der Folge am 1. Jänner fälligen Anerkennungsgeld von 10 S.

Wenn Gewerbetreibende (Zahnteile), die sich mit der Erzeugung oder dem Vertrieb von drahtlosen Vorrichtungen von Rundpruchprüfungsanstalten gleichmäßig befaßen oder solche Einrichtungen gleichmäßig insond halten (ausbilden), eine Rundpruchempfangsanlage nur zur Erprobung von Geräten oder Einrichtungen verwenden und die Empfangseinstellung nur in der gewöhnlichen Betriebsstätte verwendet wird, so haben sie für jede Einrichtung eine Rundpruchteilnehmergebühr von monatlich 6 S. zu entrichten. Die einmalige Ausfertigungsgebühr für den betreffenden Berechtigten beträgt 3 S.

Rundpruchteilnehmer (physische und juristische Personen, Behörden, Ämter und öffentliche Anstalten) die auf Grund eines beim zuständigen Postamt zu lösenden Berechtigungscheines eine Rundpruchempfangsanlage betreiben, haben für jede Rundpruchempfangsanlage eine jährliche Teilnehmergebühr von 24 S. mindestens in monatlichen Teilbeträgen von je 2 S. zu entrichten.

Außerdem ist bei der Anmeldung und in der Folge im April eines jeden Jahres eine Anerkennungsgeld von 1 S. 50 g zu entrichten.

Die Berechtigung wird in der Regel auf unbestimmte Zeit erworben. Ein Verzicht ist nur zum Ablauf des Kalenderjahres zulässig und muß spätestens 5 Tage vorher beim zuständigen Abgabepostamt schriftlich eingebracht werden.

Mehrere dem gleichen Berechtigten gehörige Rundpruchempfangsanlagen werden nur als eine Anlage vergeblich, wenn sie mangels einer eigenen Antenne nur abwechselnd benützt werden und im gleichen Raume oder wenigstens in der gleichen Wohnung untergebracht sind, oder wenn sie, obwohl für sie mehrere Antennen

zur Verfügung stehen, im gleichen Raume (Wohnung) aufgestellt sind und ausschließlich vom angemeinten Rundpruchteilnehmer bedient werden.

Sollen an eine gemeinsame Empfangsanlage mehrere im selben Haus oder in verschiedenen Häusern wohnende Parteien angeschlossen werden, so hat jede in einer eigenen Wohnung (Mietraum oder Eigenschaft) wohnhafte Partei, die an die gemeinsame Anlage angeschlossen ist und somit den Rundpruch in ihrer Wohnung abgeben kann, einen Berechtigungschein zu lösen und die gewöhnliche Rundpruchteilnehmergebühr wie für eine selbständige Empfangsanlage zu entrichten.

Wenn in einem öffentlichen Kranken(Siechen-, Verstorbenen)haus oder in einem Erholungs(Ferien)heim charakteristischen mehrere oder alle Kranken(Siechen)zimmer an eine gemeinsame Rundpruchempfangsanlage angeschlossen sind, so gilt diese Anlage als eine Empfangsanlage.

Wer öffentliche Vorrichtungen von Rundprüchen veranfaßt, hat monatlich im vorhinein folgende Rundpruchteilnehmergebühren zu entrichten:

- a) für jede einzelne Empfangsanlage monatlich 4 S.;
- b) für jeden an die Anlage angeschlossenen Lautsprecher monatlich 2 S.;
- c) für je fünf an die Anlage angeschlossene Kopfhörerpaaare monatlich 2 S. Diese Gebühr ist auch dann voll zu entrichten, wenn weniger als 5 Kopfhörerpaaare angeschlossen sind. Bei mehr als fünf angeschlossenen Kopfhörerpaaaren werden im Endergebnisse Bruchteile dieser Zahl für voll gerechnet.

Diese Rundpruchteilnehmergebühren gelten für eine einzelne Anlage und für die an diese Anlage angeschlossenen Lautsprecher und Kopfhörerpaaare. Wer Vorrichtungen am gleichen oder in verschiedenen Orten mit mehreren Anlagen veranfaßt, hat die Teilnehmergebühren für jede einzelne Anlage und für die an diese Anlage angeschlossenen Lautsprecher und Kopfhörerpaaare zu entrichten. Händler und Erzeuger sind für Vorrichtungen, die für einer ihrer Bediensteten in ihrer angemieteten Betriebsstätte oder auf Wägen, Messen oder Ausstellungen veranfaßt, von der Entrichtung dieser Teilnehmergebühren befreit.

Für zeitweise nicht in vollem Umfange benötigte Anlagen können die unter b) und c) angeführten Gebühren über Antrag des Berechtigten von der den allgemeinen Rundpruchenddienst besorgenden öffentlichen Telegraphenanstalt im Einvernehmen mit der örtlichen zuständigen Post- und Telegraphendirektion (Postdirektion) nach Abgabe des durchschnittlichen Ausmaßes der Benutzung der Anlage in Form einer monatlichen Kaufgebühr vorgeschrieben werden.

Vorrichtungen in Gast- oder Kaffeehäusern, Trinkstuben, Pensionen, Hotels, Casinos, Theatern, Festsälen, Verkaufshäusern u. dgl. gelten als öffentliche Vorrichtungen, bezüglichen Vorrichtungen anlässlich von Volksfesten u. dgl.

Für jede öffentliche Wandervorführung, das ist für öffentliche Vorrichtungen außerhalb des gewöhnlichen Standort ist außer der oben angeführten Rundpruchteilnehmergebühr bei dem für die einzelne Vorrichtung zuständigen Abgabepostamt eine besondere Rundpruchteilnehmergebühr von 30 g im allgemeinen vor der Vorführung zu entrichten. Mehrere Vorrichtungen an einem Tage und an einem Orte gelten, soweit die Entrichtung der Sondergebühr von 30 g in Betracht kommt, als eine Vorführung. Die nachträgliche Entrichtung der Sondergebühr ist nur aus triftigen Gründen zulässig und muß jedenfalls spätestens 2 Tage nach der Vorführung erfolgen.

Unentgeltliche Vorrichtungen für Kranke und Sieche in öffentlichen Kranken- und Siechenhäusern und für Schüler in Schulen gelten, soweit es sich um die Entrichtung der Rundpruchteilnehmergebühr handelt, nicht als öffentliche Vorrichtungen.

Im Falle der Veranfaßung von Wandervorrichtungen durch Radioamateurvereine, deren Tätigkeit zufolge Verabbarung der obersten Telegraphenbehörde zur Förderung des Rundpruchwesens beiträgt, findet eine Erhöhung der von ihnen zu zahlenden Rundpruchteilnehmergebühr nicht statt.

Der beantragte Vax von im Freien aufzustellenden Antennen ist in Wien dem Institute der Elektrotechnik Wien anzuzeigen. Auskünfte im Angelegenheiten des Rundpruchwesens erteilen alle mit dem allgemeinen Abgabedienst betrauten Postämter.

RADIO WIEN

**Die offizielle Programmzeitschrift der
„Ravag“ Oesterr. Radioverkehrs A. G.**

Erscheint jeden Freitag.

Einzelpreis 60 Groschen.

Erhältlich in allen Trafiken, Buchhandlungen und im Straßenverkauf.

Vierteljährlicher Bezugspreis samt Postzustellung S 7.—.

Annahme von Bezugsanmeldungen in der Verwaltung von „Radio-Wien“:

Wien, I., Himmelfortgasse 25, Telefon R-28-5-55.



Radio-Wien bringt: Die Wochenprogramme aller österreichischen und ausländischen Sender. Erläuternde Aufsätze und Bilder zu den Sendungen der Woche. Inhaltsangaben zu den Sendespielen, Opern und Operetten. Lederworte zu den Konzertabenden des Wochenprogrammes. Aufsätze über wichtige Fragen des Radlowesens. Technische Erläuterungen, Anleitungen und Schaltpläne für den Anfänger und Bastler.

Die vollständigen Unterlagen zu sämtlichen Sprachkursen und zum Kinder-Bastelkurs. Radionachrichten aus aller Welt. Preisrätsel, Radlopost.

Reich in Kupfertiefdruck illustriert.